Exponential Basic und Exponential 6

Eine Site zwischen Exponential Basic 2.4 (dem modernisierten klassischen 2.x-CMS) und Exponential 6 umziehen – zwei verschiedene Codebasen und Datenmodelle, die Inhalte werden also per Skript umgewandelt – mit den…

Source file: `doc/ger-de/installation/migration/exponential-basic.md` Last changed 2026-11-04
https://doc.exponential.earth/learninminutes/exphelp/viewer/install/migration/exponential-basic.md

Exponential Basic (`se7enxweb/exponentialbasic`, neuestes Release `v2.4.0.3` vom 2026-08-18) modernisiert das klassische CMS Exponential **2.x** für PHP 8 (`php ^8.2`). Es hat eigene Kernel-Module (`ezarticle`, `ezimagecatalogue`, `ezfilemanager`, `ezforum`, `eztrade`, `ezcalendar`, `ezpoll`, `ezlink`, `ezurltranslator`, `ezuser` und weitere) auf eigenen Tabellen. Seine README nennt als eines seiner Ziele „future portability (export to another cms)“ (künftige Portierbarkeit, Export in ein anderes CMS).

Exponential 6 ist eine andere Codebasis mit einem anderen Inhaltsmodell (Klassen, Objekte, ein Inhaltsbaum). Es gibt keine gemeinsame Datenbank und in keinem der beiden Repositorys einen Konverter zwischen ihnen; eine Migration ist eine **per Skript ausgeführte Umwandlung der Inhalte**. Diese Seite zeigt Ihnen, wo die Daten liegen und wie sie sich abbilden lassen.

Übersicht Migration · Checkliste · Import- und Export-Werkzeuge · Inhalte auf Exponential abbilden

Inhalt

- 1. Was Basic Ihnen liefern kann
- 2. Basic auf Exponential 6 abbilden
- 3. Von Basic zu Exponential 6, Schritt für Schritt
- 4. Von Exponential 6 zu Basic
- 5. Prüfen, Rückweg, Risiken
- 6. Checkliste

1. Was Basic Ihnen liefern kann

Ausgelesen aus dem Branch `main` von `se7enxweb/exponentialbasic`:

Quelle	Was es ist	Verwendung
Die Datenbank	Tabellen pro Modul, definiert in `kernel/<module>/sql/<engine>/<module>.sql` (MySQL, PostgreSQL, SQLite, Informix)	die Hauptquelle: mit SQL auslesen
`bin/shell/php/ezpcsvimport.php`	eine CSV-Hilfsklasse (beliebiges Trennzeichen, Werte in Anführungszeichen, mehrzeilige Felder)	ein Hilfsmittel, wenn Sie den Export in Basic selbst schreiben

Quelle	Was es ist	Verwendung
RSS der Artikel (`kernel/ezarticle/user/articlelistrss.php`)	eine RSS-Liste der Artikel	nur die neuesten Einträge; kein vollständiger Export
XML-RPC (`index_xmlrpc.php`, `kernel/<module>/xmlrpc/`)	Dienste für Artikel, Kategorien, Bilder und Dateien	Auslesen aus der Ferne; prüfen Sie, was jeder Aufruf zurückgibt, bevor Sie sich darauf verlassen
Die „Export“-Ansicht der Artikel (`kernel/ezarticle/admin/export.php`)	eine Ausgabe für Druck/Satz	kein Datenexport
Speicherverzeichnisse (`ezimagecatalogue/catalogue/`, die Dateien der Dateiverwaltung)	die Originale der Bilder und Dateien	mit dem Export kopieren

Die Tabellen, auf die es für die meisten Sites ankommt:

Tabelle	Enthält
`eZArticle_Article`	Artikel: `ID`, `Name`, `Contents` (das Artikel-Markup), `AuthorID`, `Created`, `Modified`, `Published`, `IsPublished`, `Keywords`, `TopicID`, `StartDate`, `StopDate`, `ImportID`
`eZArticle_Category`, `eZArticle_ArticleCategoryLink`, `eZArticle_ArticleCategoryDefinition`	den Kategoriebaum, die Kategorien eines Artikels und seine Hauptkategorie
`eZArticle_ArticleImageLink`, `eZArticle_ArticleFileLink`, `eZArticle_ArticleMediaLink`	Bilder, Dateien und Medien eines Artikels
`eZArticle_Attribute`, `eZArticle_AttributeValue`, `eZArticle_Type`	Artikeltypen mit zusätzlichen Attributen
`eZImageCatalogue_Image`, `eZImageCatalogue_Category`, `eZImageCatalogue_ImageCategoryLink`	die Bildbibliothek
`eZUser_User`, `eZUser_Group`, `eZUser_UserGroupLink`, `eZUser_Author`	Konten, Gruppen, Autoren
`eZURLTranslator_URL`	die eigenen URL-Übersetzungen der Site (alte Adressen)
`eZArticle_ArticlePermission`, `eZArticle_CategoryPermission`	Lese- und Schreibrechte pro Gruppe

Das Artikel-Markup. `Contents` enthält ein XML-Dokument, das ein Generator geschrieben hat, zum Beispiel der „tech“-Generator (`kernel/ezarticle/classes/eztechgenerator.php`): `<article><generator>tech</generator><intro>...</intro><body><page>...</page></body></article>`, mit Inline-Tags wie `<bold>`, `<italic>`, `<underline>`, `<strike>` und Bildverweisen. Es gibt weitere Generatoren (`ezsimplegenerator.php`, `ezezgenerator.php`, `ezqdomgenerator.php`); lesen Sie das Element `<generator>` jedes Artikels aus und wandeln Sie pro Generator um.

2. Basic auf Exponential 6 abbilden

Basic	Exponential 6
Artikel (`eZArticle_Article`)	eine Klasse `article`: `title` (`ezstring`) aus `Name`, `intro` und `body` (`ezxmltext`) aus `<intro>` und `<body>`
Artikelseiten (`<page>`)	ein Textkörper mit Überschriften oder, bei langen Seiten, Unterobjekte pro Seite
Artikeltyp mit Attributen	eine Klasse pro Typ, ein Attribut pro `eZArticle_Attribute`
Kategoriebaum	Ordner im Inhaltsbaum; Hauptkategorie = Hauptort, weitere = zusätzliche Orte
Schlüsselwörter	`ezkeyword` oder `eztags`
Thema (Topic)	`eztags` oder eine Objektbeziehung zu Themenobjekten
`Published`, `Created`, `Modified` (Unix-Zeitstempel)	`published` und `modified` des Objekts
`StartDate`, `StopDate`	zeitgesteuertes Veröffentlichen und Verbergen per Workflow oder Cron, oder einfache `ezdatetime`-Attribute
Bild aus dem Bildkatalog	ein `image`-Objekt unterhalb eines Medienordners; Bildverknüpfungen der Artikel werden zu Beziehungen oder Einbettungen
Datei der Dateiverwaltung	ein `file`-Objekt
Forum, Umfrage, Kalender, Shop (trade)	jedes braucht eine eigene Entscheidung: Exponential hat kein Forum und keine Umfrage im Kernel; der Shop ist der des Kernels; archivieren Sie, was Sie nicht übernehmen
`eZUser_User`	ein `user`-Objekt in Benutzergruppen; `FirstName`, `LastName`, `Email`, `Login`
Gruppenrechte	Rollen mit Richtlinien, beschränkt auf Sektion oder Teilbaum
`eZURLTranslator_URL` und alte Artikeladressen	weiterleitende URL-Aliase oder Platzhalter (Checkliste, 4)

Passwörter. `kernel/ezuser/classes/ezuser.php` von Basic speichert je nach Datenbank entweder das Format von MySQLs `PASSWORD()` (`'*' . strtoupper( sha1( hex2bin( sha1( $password ) ) ) )`) oder `md5( $password )`. Exponential 6 kennt `md5_password` (Typ 1, `md5( password )`) und `mysql` (Typ 4, berechnet mit der SQL-Funktion `PASSWORD()`, die MySQL 8.0 entfernt hat). Daher gilt:

- MD5-Hashes aus Basic lassen sich als Typ 1 importieren; Exponential erzeugt bei der nächsten Anmeldung daraus einen Hash vom Typ 7.
- `PASSWORD()`-Hashes funktionieren als Typ 4 nur, solange die Exponential-Site auf einem Datenbankserver läuft, der `PASSWORD()` noch kennt (MariaDB ja, MySQL 8.0 nicht). Andernfalls planen Sie das Zurücksetzen der Passwörter ein.

Testen Sie beides an einer Kopie, bevor Sie den Benutzern versprechen, dass ihre Passwörter übernommen werden.

3. Von Basic zu Exponential 6, Schritt für Schritt

1. **Erfassen** Sie die verwendeten Module und zählen Sie die Zeilen pro Tabelle; listen Sie die verwendeten Artikelgeneratoren auf (`SELECT ... FROM eZArticle_Article` und das

Element `<generator>` auslesen).

2. **Installieren Sie Exponential 6** und legen Sie die Klassen aus 2 an (halten Sie ihre Bezeichner stabil), außerdem die Ordner des Kategoriebaums, die Sprachen, Sektionen und Rollen.
3. **Export aus Basic**: ein Skript, das die Tabellen ausliest (SQL gegen eine Kopie der Basic-Datenbank) und pro Element eine JSON- oder CSV-Zeile schreibt, mit der ID der Quelle, der übergeordneten Kategorie, dem umgewandelten Textkörper und der alten Adresse.
4. **Wandeln Sie das Artikel-Markup** in die vereinfachte Eingabe von Exponential um (`<p>`, `<strong>`, `<em>`, `<a href>`, `<h1>`-`<h6>`, Listen, Tabellen): `<bold>` zu `<strong>`, `<italic>` zu `<em>`, Bildverweise zu Einbettungen der in Schritt 5 angelegten Bildobjekte.
5. **Importieren Sie zuerst die Medien** (Bildkatalog und Dateien), mit Remote-IDs wie `basic-image-<ID>`; über den ZIP-Import der Upload-Seite oder ein Importskript.
6. **Importieren Sie die Artikel** mit den Remote-IDs `basic-article-<ID>`: mit dem Importer von xrowextract und `--map`, wenn Ihr Export CSV/JSON in dessen Format ist, oder mit dem Skript-Grundgerüst.
7. **Importieren Sie die Benutzer** in ihre Gruppen (Hash-Typen wie in 2).
8. **Adressen**: für jede alte Adresse (aus `eZURLTranslator_URL` und den Modul-URLs wie `/article/view/<ID>/` und `/article/articleview/<ID>/`, `kernel/ezarticle/user/datasupplier.php`) ein weiterleitender eigener URL-Alias am neuen Knoten oder ein Platzhalter.
9. **Bauen Sie** den Suchindex und die URL-Aliase **neu auf**; führen Sie den Link-Checker und `exp:contentcheck` aus.
10. **Proben Sie** zweimal und stellen Sie dann um (Checkliste).

4. Von Exponential 6 zu Basic

Das Modell von Basic ist enger (Artikel, Bildkatalog, Dateien, Benutzer). Exportieren Sie aus Exponential mit xrowextract (Wechsel weg von Exponential): eine CSV/JSON pro Klasse, mit Objekt-ID, Hauptknoten, übergeordnetem Knoten, URL-Alias und allen Attributen; wandeln Sie XmlText in einem Skript in das Artikel-Markup von Basic um und fügen Sie die Daten über die eigenen Klassen von Basic in die Basic-Tabellen ein (oder per SQL in eine Kopie, danach in der Administration von Basic geprüft). Klassen ohne Basic-Modul bleiben zurück oder werden zu Artikeln. Passwort-Hashes vom Typ 7 (`password_hash()`) liest der Anmeldecode von Basic, wie oben gezeigt, nicht: Planen Sie das Zurücksetzen ein.

5. Prüfen, Rückweg, Risiken

- Zahlen pro Modul und Kategorie vorher, pro Klasse und Ordner nachher; eine Stichprobe der 50 meistgelesenen Artikel im direkten Vergleich; alle Bilder dieser Artikel sichtbar; jede alte Adresse antwortet mit 301 auf die richtige Seite.
- Rückweg: Basic läuft bis zur Abnahme schreibgeschützt weiter; das Zurückschalten ist eine Änderung an DNS oder Proxy.

Risiko	Gegenmaßnahme
Unbekannte Artikelgeneratoren	zuerst auflisten; pro Generator umwandeln; jeden testen

Risiko	Gegenmaßnahme
Im Markup referenzierte Bilder	zuerst die Medien importieren, IDs auf die neuen Objekte abbilden
Foren, Umfragen, Shop-Daten	pro Modul entscheiden: übernehmen, ersetzen oder archivieren
Passwörter	beide Hash-Formate testen; Zurücksetzen einplanen
Alte Adressen	die Weiterleitungstabelle aus dem Export erzeugen und automatisch testen

6. Checkliste

- ☐ Module, Tabellen und Artikelgeneratoren erfasst.
- ☐ Klassen, Baum, Sprachen, Sektionen und Rollen in Exponential 6 angelegt.
- ☐ Exportskript liest eine Kopie der Basic-Datenbank; Markup umgewandelt und geprüft.
- ☐ Zuerst Medien, dann Artikel, dann Benutzer importiert, mit Remote-IDs; Beziehungen aufgelöst.
- ☐ Passwort-Strategie getestet; Benutzer informiert.
- ☐ Weiterleitungen für jede alte Adresse; Suche und Aliase neu aufgebaut.
- ☐ Zwei Proben, dann Umstellung; Basic bis zur Abnahme schreibgeschützt erhalten.

> **Werden Sie Exponential-Partner**
>
> Partner teilen ihre Informationen, stellen Mittel bereit, geben Beiträge zurück und entwickeln die Produkte mit uns, und so wächst Exponential. Eine Partner-Website und ein Dashboard sind für Mitte 2027 geplant: Werden Sie noch heute Partner, damit wir schneller wachsen und neue Funktionen früher liefern.
>
> Partner: hier beginnen | Wie Sie sich bewerben

Diese Seite ist Teil der Exponential-Dokumentation und freie Dokumentation unter der GNU Free Documentation License 1.3 oder einer späteren Version (die Lizenz dieser Dokumentation).

Exponential Copyright © 1998-2026 Exponential Foundation and 7x
Permission is granted to copy, distribute and/or modify this document under the terms of the GNU Free Documentation License, Version 1.3 or any later version published by the Free Software Foundation; with no Invariant Sections, no Front-Cover Texts, and no Back-Cover Texts. A copy of the license is included in the section entitled "GNU Free Documentation License".
This documentation is free documentation, licensed under the GNU Free Documentation License 1.3 or later:
https://www.gnu.org/licenses/fdl-1.3.html.